

	<p>Objekt: Nadelburg oder Wien: Rechenpfennig</p> <p>Museum: Universität Wien: Institut für Numismatik und Geldgeschichte - Sammlung Franz-Klein-Gasse 1 1190 Wien +43-1-4277-407 01 numismatik@univie.ac.at</p> <p>Sammlung: Medaillen, Klassizismus</p> <p>Inventarnummer: L_01625</p>
--	--

## Beschreibung

Würschinger schlägt für die Auflösung der Signatur A. P. Andreas Plasi (Graveur, Wien letztes Viertel 18. Jh.) und Vater des Anton Pittner (Medailleur, Graveur und Inhaber einr Privatprägeanstalt, Wien 19. Jh.) vor.

Vorderseite: Büste nach rechts

Rückseite: Palme; i. A. Signatur AP

## Grunddaten

Material/Technik:

Messing; geprägt

Maße:

Gewicht: 0.64 g; Durchmesser: 16 mm;

Stempelstellung: 12 h

## Ereignisse

Hergestellt	wann	1770-1900
	wer	K. K. P. Fabrik, Wien
	wo	Wien
[Zeitbezug]	wann	19. Jahrhundert
	wer	
	wo	
[Zeitbezug]	wann	18. Jahrhundert
	wer	
	wo	

## Schlagworte

- Marken und Zeichen
- Metall
- Nichtmünzliches
- Pflanze
- Rechenpfennig

## Literatur

- Würschinger 1943, 110.